

Der kranke Mensch

Erste Wahl

► **Calcium fluoratum D6** 3 × 1 Gabe täglich

Typ: dürr, derb, frostig · **Auslösung:** verhärtende Prozesse

Modalität: ↘ nasskalt, gewittrig, Sonne, Hitze, Zugluft, ↗ nach Essen, Kühle

Die chronische Bronchitis drückt den Verlust der Elastizität, der Spannkraft des Gewebes und der zugehörigen Person aus. Wir brauchen demzufolge Arzneien, die auf die

Gewebeverhärtung und auf die Verhärtung der Person einwirken und haben in Calcium fluoratum die erste, bewährteste für solches Wirken.

PRAXIS-TIPP

Die Erbnosoden

Wenn jedoch der erwünschte heilende Fortschritt stockt, nehmen wir Zuflucht zu unseren Erbnosoden. Sie sind für *chronische Erkrankungen* unentbehrlich, denn die Chronifizierung eines Prozesses ist nichts anderes als ein Verharren in der Starre, die sich allmählich – durch ererbte oder im Laufe unseres Lebens erworbene Gifte – als Vergiftung unseres Abwehrsystems und unseres Daseins ausprägt. Die Erbnosoden beleben den Erstarrungsprozess, indem sie die Gifte mobilisieren und ausscheiden.

Milchtrinker

Dem tuberkulinischen, heiteren, liebenswerten Milchtrinker, dem die Rohheit der Umwelt den Atem beschwert, geben wir selbst im akuten Stadium *Tuberculinum bovinum*, zusätzlich zur laufenden Basisbehandlung.

Tuberculinum bovinum D200

- 1 Gabe einmalig
- Typ: blass, frostig, heiter
- Auslösung: Erkältlichkeit
- Modalität: ↘ nasskalt, Wetterwechsel, Zugluft, ↗ frische, knackige Nahrung, Frischluft

Biertrinker

Der sykotische, unüberhörbare, bedauernde Biertrinker, dem es die Stimme

verschlägt, erhält *Medorrhinum* als Zwischenbehandlung.

Medorrhinum D200

- 1 Gabe einmalig
- Typ: rund, laut, überschwänglich
- Auslösung: sykotische Diathese, Erkältlichkeit
- Modalität: ↘ nasskalt, ↗ Feuchtigkeit

Cognac- oder Champagnertrinker

Dem luetischen, ernsten und sich ernst nehmenden, beklagenswerten Cognac- und Champagnertrinker ordnen wir *Luesinum* zwischendurch zu.

Luesinum D200

- 1 Gabe einmalig
- Typ: blass, kalt, ernst, gehässig
- Auslösung: destruktive Diathese
- Modalität: ↘ nachts, extreme Hitze und Kälte, ↗ Alkohol, Frischluft

Die Nosoden geben Sie in der angegebenen Weise von oben nach unten. Denn wir alle tragen in uns Liebenswürdiges, Bedauerliches und Klägliches. Wenn Sie sich aber der ererbten Anlage des Prozesses und/oder des Betreffenden sicher sind, dürfen Sie zweifelsohne nur die zugehörige Nosode auswählen.



Zweite Wahl

▶ **Silicea D6** 3 × 1 Gabe täglich

Typ: dünn, zart, ernst, frostig · **Auslösung:** Anstrengung, Erkältlichkeit

Modalität: ↘ Zugluft, nasskalt, Winter, ↗ Wärme, sich warm einhüllen

Sich Verhärtendes neigt zum Brechen und zum Gebrochensein. Wer nach der vorigen Arznei dieser als Folge bedarf, ist ein gebrochener Mensch, fühlt sich minderwertig, ist empfindlich. Wie er sind seine Bronchien verwundet und wund, und jeder Verwun-

dete braucht Zuwendung, Pflege und Halt. Wir wenden uns ihm zu mit Silicea, welche die Schleimhäute pflegt, Gewebe aufrechterhält und Wunden ausheilt. Beide Arzneien ergänzen sich und folgen gut aufeinander.

Hohler, heiserer Husten

▶ **Verbascum D6** 3 × 1 Gabe täglich

Typ: blass, kalt, feucht · **Auslösung:** Unterkühlung

Modalität: ↗ warm einhüllen

Ein selten tiefer, hohler, heiserer Husten, der uns manchmal lange nach Unterkühlung plagt, spiegelt das Bild von Verbascum

wider. Der Husten hat oft den Klang eines röhrenden Hirsches, der stottert – falls Sie einem solchen mal begegnet sein sollten.

Herbstbronchitis

Asthmatischer Husten – Polypen

▶ **Marum verum D4** 3 × 1 Gabe täglich

Typ: blass, kalt, feucht, ruhelos · **Auslösung:** Erkältlichkeit, Polypen

Modalität: ↘ abends, nasskalt, neblig, ↗ sich strecken

Wenn die nasse Kälte des Herbstes naht, Husten und Auswurf den Bronchitiker vermehrt plagen, dann hat sich, neben den Arzneien für Herbstreumatiker (→ Rheuma, S. 343), Marum verum sehr bewährt.

Die Bronchitis hat oft eine asthmaähnliche Komponente und das Riechorgan ist voller Polypen (→ Nasenpolypen, S. 93), sodass der Geruchssinn verloren geht.

Asthmatischer Husten – Emphysem

▶ **Grindelia D4** 3 × 1 Gabe täglich

Typ: rot, warm, feucht · **Auslösung:** Unterkühlung

Modalität: ↘ Herbst, beim Einschlafen

4–6 Wochen nach der Behandlung mit *Marum verum* lassen Sie diese Herbstarznei

folgen. Der Grindelia-Bedürftige ist gleichermaßen mit Asthma wie mit Luftan-